

## MEDIENMITTEILUNG

---

### Jahresabschluss 2004 der EMS-Gruppe

- **Höherer Umsatz, deutlich höherer Reingewinn**
- **Profitables Wachstum in den Polymeren Werkstoffen**
- **Spin-off EMS-DOTTIKON**

#### 1. Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, konnte 2004 Umsatz und Betriebsergebnis deutlich steigern und liegt damit über den Erwartungen. Höhere Verkaufsmengen und das erfolgreich durchgeführte Kostensenkungsprogramm wirkten sich positiv aus. Der **Reingewinn** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 71.6%.

Der **Nettoumsatz** stieg in Schweizer Franken gegenüber dem Vorjahr um 3.8% auf CHF 1'267 Mio. (1'221) an, während er sich in lokalen Währungen um 4.3% erhöhte. Bei gleichem Konsolidierungskreis\* hätte die Umsatzzunahme in Schweizer Franken 6.7% betragen (in lokalen Währungen 7.3%).

Das Betriebsergebnis (**EBIT**) erhöhte sich auf CHF 218 Mio. (197) und damit um 10.4% gegenüber Vorjahr. Der **EBITDA** stieg um 8.3% auf CHF 288 Mio. (266). Sowohl EBIT- als auch EBITDA-Marge konnten weiter ausgebaut werden, die EBIT-Marge auf 17.2% (16.2%), die EBITDA-Marge auf 22.7% (21.8%).

Das **Finanzergebnis** betrug CHF 16 Mio. (-58).

Das **Jahresergebnis** nach Abzug von Steuern und Minderheitsanteilen erhöhte sich um 71.6% auf CHF 183 Mio. (107). Der Gewinn pro dividendenberechtigte Namenaktie beträgt damit CHF 7.33 (4.10). Für das Geschäftsjahr 2004 plant EMS eine **Dividende** von CHF 4.-- pro Aktie.

\* Änderungen im Konsolidierungskreis gegenüber dem Vorjahr: Verkauf des Unternehmensbereichs INVENTA-FISCHER am 14. Juli 2004.

EMS setzt die bisherige **Strategie** der konsequenten Ausrichtung auf operatives Wachstum mittels Spezialitäten, vor allem im Bereich der Polymeren Werkstoffe, fort. Im Rahmen dieser Strategie sind 2005 erhebliche Mittel für den Ausbau weltweiter Verkaufs- und Entwicklungskapazitäten geplant.

Im Zuge der Konzentration auf Polymere Werkstoffe soll der Unternehmensbereich **EMS-DOTTIKON** (spezialisiert auf Exklusivsynthese) noch 2005 als Spin-off an die Börse gebracht werden.

Für 2005 erwartet EMS bei vergleichbarem Konsolidierungskreis einen Umsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

## 2. Kennzahlen zur Ergebnisentwicklung 2004

<b>Geschäftsjahre, in Mio. CHF</b>	<b>2004</b>	<b>2003</b>
<b>Nettoumsatz</b>	<b>1'267</b>	1'221
Veränderung	<b>+3.8%</b>	-0.0%
Veränderung in lokalen Währungen	<b>+4.3%</b>	+1.7%
<b>Betrieblicher Cash Flow (EBITDA) <sup>1)</sup></b>	<b>288</b>	266
Veränderung	<b>+8.3%</b>	+1.6%
In % des Nettoumsatzes	<b>22.7%</b>	21.8%
<b>Betriebsergebnis (EBIT) <sup>2)</sup></b>	<b>218</b>	197
Veränderung	<b>+10.4%</b>	+1.3%
In % des Nettoumsatzes	<b>17.2%</b>	16.2%
<b>Finanzergebnis</b>	<b>16</b>	-58
Veränderung	<b>+127.3%</b>	-406.0%
<b>Ertragssteuern</b>	<b>44</b>	26
<b>Minderheiten</b>	<b>6</b>	6
<b>Jahresergebnis <sup>3)</sup></b>	<b>183</b>	107
Veränderung	<b>+71.6%</b>	-33.6%
In % des Nettoumsatzes	<b>14.5%</b>	8.8%
Pro div.berechtigte Namenaktie in CHF	<b>7.33</b>	4.10
Veränderung	<b>+78.8%</b>	-33.6%
<b>Free Cash Flow <sup>4)</sup></b>	<b>210</b>	334
In % des Nettoumsatzes	<b>16.6%</b>	27.4%
<b>Investitionen</b>	<b>53</b>	71
In % des Cash Flows	<b>20.1%</b>	17.4%
<b>Eigenkapital</b>	<b>1'081</b>	1'441
In % der Bilanzsumme	<b>41.7%</b>	46.2%
Eigenkapital-Rendite	<b>17.0%</b>	7.4%
Eigenkapital pro div.berechtigte NA in CHF	<b>43.22</b>	55.23
Veränderung	<b>-21.7%</b>	+11.8%
<b>Anzahl Mitarbeiter am 31.12.</b>	<b>2'459</b>	2'637

1) EBITDA = Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization  
= Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen  
= betrieblicher Cash Flow

2) EBIT = Earnings before interest and taxes  
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern  
= Betriebsergebnis

3) Jahresergebnis = Gewinn nach Steuern und nach Abzug der Minderheitsanteile

4) Free Cash Flow = Jahresergebnis plus Abschreibungen plus Wertberichtigungen auf Wertschriften und Finanzbeteiligungen abzüglich Investitionen in Sach- und immaterielles Anlagevermögen

### 3. Kurzkomentar zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung

#### 3.1 Umsatz

EMS erzielte in Schweizer Franken einen im Vergleich zum Vorjahr um 3.8% höheren Nettoumsatz von CHF 1'267 Mio. (1'221). In lokalen Währungen erhöhte sich der Umsatz um 4.3%. Bei gleichem Konsolidierungskreis\* hätte die Umsatzzunahme in Schweizer Franken 6.7% betragen (in lokalen Währungen 7.3%). Die positive Umsatzentwicklung ist hauptsächlich auf höhere Verkaufsmengen in den Polymeren Werkstoffen zurückzuführen.

Der Exportanteil betrug 93.9% (94.5%), und zwar in die EU 63.4% (64.4%), nach Nordamerika 9.7% (9.4%), in den Fernen Osten 17.6% (17.1%) und in die übrigen Länder 3.2% (3.6%). In der Schweiz realisierte EMS 6.1% (5.5%) des Nettoumsatzes.

EMS produziert mit 65.3% (64.4%) nach wie vor den überwiegenden Teil seiner Produkte in der Schweiz. 20.7% (22.1%) werden in der EU, 4.1% (4.4%) in den USA und 9.9% (9.1%) in Asien produziert.

#### 3.2 Betriebsergebnis

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 10.4% auf CHF 218 Mio. (197). Die überproportionale Steigerung des Betriebsergebnisses ist vor allem auf die erfolgreiche Umsetzung des Kostensenkungsprogramms zurückzuführen. In der ersten Jahreshälfte profitierte EMS zudem von günstigen Rohstoffdispositionen.

#### 3.3 Finanzergebnis

Das **Finanzergebnis** betrug CHF 16 Mio. (-58). Das Finanzergebnis von EMS weist auf den Wertschriften und Finanzbeteiligungen den im Geschäftsjahr **realisierten** Finanzerfolg aus.

#### 3.4 Eigenkapital

Aufgrund des durchgeführten Aktienrückkaufs, der ausserordentlich hohen Dividende 2004 und der Wertberichtigung auf Wertschriften im Eigenkapital (insbesondere auf der Finanzbeteiligung LONZA) per 31. Dezember 2004 reduzierte sich das Eigenkapital auf CHF 1'081 Mio. (1'441). Die Eigenkapitalquote beträgt neu 41.7% (46.2%). Die Eigenkapital-Rendite liegt bei hohen 17.0% (7.4%).

\* Änderungen im Konsolidierungskreis gegenüber dem Vorjahr: Verkauf des Unternehmensbereichs INVENTA-FISCHER am 14. Juli 2004.

### 3.5 Investitionen

Die Sachinvestitionen betragen 2004 CHF 53 Mio. (71). In der Schweiz wurden 66.2% (75.3%), in der EU 16.1% (10.5%), in den USA 6.9% (2.6%) und in Asien 10.8% (11.6%) investiert. Die im Berichtsjahr eingesetzten Mittel dienen folgenden Verwendungszwecken: Kapazitätsausweitung 35.2% (52.8%), Erneuerung/Rationalisierung 24.1% (10.3%), qualitativ technische Verbesserungen 34.5% (30.9%) und Umweltschutz/Sicherheit 6.2% (6.0%).

Mit dem **Cash Flow** 2004 von CHF 263 Mio. (405) konnten die Investitionen von CHF 53 Mio. - wie in den Vorjahren - problemlos aus eigener Kraft finanziert werden. EMS zeichnet sich dadurch aus, dass in guten wie in schwierigen Jahren immer ein hoher Free Cash Flow erwirtschaftet wird. Im abgelaufenen Jahr liegt der **Free Cash Flow** bei CHF 210 Mio. (334), was 79.9% (82.6%) des gesamten Cash Flow entspricht.

#### 4. Umsatz- und Ertragsentwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche

Geschäftsjahr, in Mio. CHF	2004	%-Abw. Vorjahr	2003	%-Abw. Vorjahr
<b>Nettoumsatz</b>				
<b>EMS-Gruppe</b>	1'267	+3.8%	1'221	-0.0%
<i>In lokalen Währungen</i>		+4.3%		+1.7%
- Polymere Werkstoffe	<b>1'007</b>	+8.3%	929	+5.6%
<i>In lokalen Währungen</i>		+9.0%		+8.0%
- Feinchemikalien / Engineering	<b>260</b>	-10.6%	291	-14.6%
<i>In lokalen Währungen</i>		-10.7%		-14.5%
<b>EBITDA <sup>1)</sup></b>				
<b>EMS-Gruppe</b>	288	+8.3%	266	+1.6%
In % des Nettoumsatzes	22.7%		21.8%	
- <b>Polymere Werkstoffe</b>	<b>204</b>	+8.8%	187	+5.8%
In % des Nettoumsatzes	20.2%		20.1%	
- <b>Feinchemikalien / Engineering</b>	<b>84</b>	+6.9%	79	-7.1%
In % des Nettoumsatzes	32.3%		27.0%	
<b>EBIT <sup>2)</sup></b>				
<b>EMS-Gruppe</b>	218	+10.4%	197	+1.3%
In % des Nettoumsatzes	17.2%		16.2%	
- <b>Polymere Werkstoffe</b>	<b>162</b>	+9.5%	148	+6.8%
In % des Nettoumsatzes	16.1%		16.0%	
- <b>Feinchemikalien / Engineering</b>	<b>55</b>	+13.2%	49	-12.4%
In % des Nettoumsatzes	21.3%		16.8%	

1) EBITDA = Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization  
 = Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen  
 = betrieblicher Cash Flow

2) EBIT = Earnings before interest and taxes  
 = Gewinn vor Zinsen und Steuern  
 = Betriebsergebnis

## 5. **Kurzkommentar zu den einzelnen Geschäftsbereichen**

Im **Geschäftsbereich Polymere Werkstoffe** konnten alle Unternehmensbereiche ihr geplantes Wachstum erreichen. Die Mengenentwicklung präsentierte sich positiv, trotz zurückhaltendem Geschäftsverlauf bei den Abnehmerindustrien, insbesondere der Automobilindustrie. Die Hauptanwendungen Metallersatz und Hochtemperatur-Polymere verzeichneten weiterhin ein erfreuliches Wachstum.

Der Umsatzrückgang im **Geschäftsbereich Feinchemikalien / Engineering** ist im Wesentlichen auf die Veräusserung von INVENTA-FISCHER zurückzuführen. EMS-PRIMID (führend bei Härtern für witterungsbeständige Pulverlacke) entwickelte sich plangemäss. EMS-DOTTIKON (spezialisiert auf Exklusivsynthese) vermochte sich trotz der im Markt nach wie vor vorhandenen Überkapazitäten zu stabilisieren. EMS-PATVAG (Airbag-Anzünder) sah sich verstärkt mit einem abgeschwächten Marktwachstum und einem zunehmenden Preisdruck konfrontiert.

## 6. **Ausschüttungspolitik für das Geschäftsjahr 2004**

EMS verfolgt die Politik einer konsequenten ergebnis- und liquiditätsorientierten Ausschüttung. Für das Geschäftsjahr 2004 plant EMS die Ausschüttung einer Dividende von CHF 4.-- pro Aktie.

## 7. **Konzentration auf Polymere Werkstoffe — Spin-off Unternehmensbereich EMS-DOTTIKON**

Die Strategie von EMS plant die konsequente Ausrichtung auf operatives Wachstum mittels Spezialitäten, insbesondere im Bereich der Polymeren Werkstoffe. Im vergangenen Jahr hat EMS in der ganzen Gruppe ein Programm zur Förderung von Spezialitäten durchgeführt. Das Programm sieht für 2005 erhebliche Mittel für den Ausbau weltweiter Verkaufs- und Entwicklungskapazitäten vor. So werden Entwicklung, Anwendungstechnik und Verkauf durch zusätzlich 59 Personen verstärkt. EMS ist überzeugt, damit eine weitere Grundlage für profitables Wachstum zu schaffen.

Im Zuge der Konzentration auf Polymere Werkstoffe hat sich EMS zudem für die Abspaltung des Unternehmensbereichs EMS-DOTTIKON in Form eines Spin-off entschieden. Mit der Abspaltung kann das Erschliessen der in beiden Geschäftsbereichen vorhandenen Entwicklungsmöglichkeiten sichergestellt werden. Der Unternehmensbereich EMS-DOTTIKON als Exklusivsynthese-Anbieter ist Spezialist für sicherheitskritische Reaktionen und beliefert die weltweite Pharmaindustrie. Zur Produktpalette gehören kundenspezifische Pharmawirkstoffe und Pharmazwischenprodukte sowie selbstentwickelte, hochwertige Industriechemi-

kalien. EMS-DOTTIKON erwirtschaftete 2004 einen Umsatz von CHF 118 Mio., einen EBITDA von CHF 27 Mio. und einen EBIT von CHF 14 Mio. Per Ende 2004 beschäftigte EMS-DOTTIKON 417 Mitarbeiter.

Das Geschäft des bisherigen Unternehmensbereichs EMS-DOTTIKON wird neu in der eigenständigen und börsenkotierten DOTTIKON ES HOLDING AG zusammengefasst. Die Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG werden handelbare Bezugsrechte für die neuen Aktien der DOTTIKON ES HOLDING AG erhalten.

Der Verwaltungsrat DOTTIKON ES HOLDING AG setzt sich zusammen aus drei Personen mit langjähriger Erfahrung in der Fein- und Pharmachemie:

- Heinz Boller, Präsident; vormals Leiter NOVARTIS SCHWEIZ
- Dr. h.c. Peter Grogg, Vizepräsident; Gründer, Mehrheitsaktionär und Präsident des Verwaltungsrates der BACHEM HOLDING AG
- Dr. Robert Hofer, Mitglied; ehemaliger Global Head Technical Operations / Business Operations verschiedener Divisionen der CIBA SPEZIALITÄTEN-CHEMIE AG

CEO und Vorsitzender der Konzernleitung der DOTTIKON-Gruppe ist Dr. Markus Blocher, bisheriger Unternehmensbereichsleiter EMS-DOTTIKON. Als CFO amtiert Roland Germann, früherer CFO der Medizinaltechnikgruppe HMT.

Weitere Informationen zur DOTTIKON-Gruppe und zum Spin-off werden zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen einer separaten Medienmitteilung bekanntgegeben.

## **8. Ausblick / Vorschau 2005**

Auch für 2005 rechnet EMS mit einer positiven konjunkturellen Entwicklung ausgehend von Asien und den USA. Im Hauptmarkt Europa verläuft die Entwicklung, namentlich in der Automobilindustrie, noch zurückhaltend. EMS rechnet insgesamt jedoch mit einer positiven Mengenentwicklung. Die aktuell ungünstige Währungssituation in Asien und USA, sowie die stark angestiegenen Rohstoffpreise, ermöglichen jedoch nur teilweise eine Umsetzung der geplanten Mengensteigerungen in Umsatz- und Ergebnissteigerungen.

Für 2005 erwartet EMS bei vergleichbarem Konsolidierungskreis einen Umsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

## 9. Termine

- |   |                 |
|---|-----------------|
| - 3-Monatsbericht 2005                  | April 2005      |
| - Medienkonferenz / Halbjahresabschluss | 8. Juli 2005    |
| - Generalversammlung 2005               | 13. August 2005 |
| - 9-Monatsbericht 2005                  | Oktober 2005    |
| - Jahresabschluss 2005                  | Februar 2006    |

### ***Nicht zur Weitergabe in die Vereinigten Staaten bestimmt***

*Dieses Dokument ist weder ein Angebot noch eine Einladung zum Kauf irgendwelcher Wertpapiere insbesondere in den Vereinigten Staaten von Amerika. Weder DOTTIKON ES HOLDING AG noch EMS-CHEMIE HOLDING AG haben die Absicht, Wertpapiere von DOTTIKON ES HOLDING AG in den Vereinigten Staaten zu registrieren oder ein öffentliches Aktienangebot in irgendeinem Staat, insbesondere in den Vereinigten Staaten, durchzuführen.*

### ***Zukunftsgerichtete Aussagen***

*Dieses Dokument enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen angenommen werden. Leser sollten sich nicht auf derartige, in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.*

\* \* \* \* \*